



**Das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm -  
Europa auf dem Weg zur Spitze**

**Nationale Auftaktveranstaltung: 15./16. Januar 2007, Bonn**

**Workshop**

**„Frauen in die EU-Forschung“**

**16. Januar 2007, 09:30-11:00**

**Raum E**



Der Workshop richtet sich an Verantwortliche aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft, die sich mit Fragen zur Gleichstellungspolitik in der EU-Forschungsförderung befassen, sowie Expertinnen und Experten aus dem Bereich Frauen- und Genderforschung.

Ziel des Workshops soll es sein, erfolgreiche Wissenschaftlerinnen aus der EU-Forschung und Projekte aus dem Bereich Frauen- und Genderforschung sichtbar zu machen und eine klare Botschaft auszusenden: Exzellente Forschung in Europa wird durch exzellente Wissenschaftlerinnen geleistet.

**Programm**

9:30	Begrüßung durch Ulrich Schüller, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Bildungs- und forschungspolitische Grundsatzfragen
9.40	Chancen im FRP 7: Themen der Geschlechterforschung und forschungspolitische Maßnahmen zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft Dr. Johannes Klumpers, Generaldirektion Forschung, Europäische Kommission
10:15	Policy, quality and gender equality: using a QUING-lens on "Frauen in die EU-Forschung", Dr. Mieke Verloo, Universität Nijmegen
10.30	Vorstellung des FiF-Reports: Erfolgreiche Wissenschaftlerinnen im 6. FRP, Cornelia Schneider, Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung (FiF)  Das Forschungsrahmenprogramm als Karrierechance für Wissenschaftlerinnen? Diskussion mit erfolgreichen Wissenschaftlerinnen in der EU-Forschung Prof. Claudia Pahl-Wostl, Institut für Umweltsystemforschung, Universität Osnabrück Prof. Martha Ch. Lux-Steiner, Hahn-Meitner-Institut (HMI), Berlin
10:50	Zusammenfassung und Abschluss des Workshops

Moderation: Christina Hadulla-Kuhlmann, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF),  
Chancengerechtigkeit in Bildung und Forschung